

Hallo zusammen,

Anfang April 2016 (also vor ca. 7 Monaten) war ich in Istanbul bei Dr. Koray, um eine Haartransplantation vornehmen zu lassen. Im Vorfeld habe ich viel recherchiert zu welchem Arzt ich am besten gehe....und ich muss nun sagen, dass ich meine Entscheidung nicht bereut habe - ganz im Gegenteil sogar. Ich bin mit dem bisherigen Ergebnis mehr als zufrieden und würde diesen Schritt immer wieder tun und Dr. Koray auch meinen besten Freunden empfehlen (was ich auch getan habe).

Die ganze Organisation und Betreuung war sehr professionell. Nach Kontaktaufnahme bzw. Erhalt eines Angebotes wurde sich sehr gut um mich gekümmert. Mir wurden im perfekten deutsch all meine Fragen, die ich im Vorfeld hatte, per Mail oder Telefon beantwortet. In Istanbul angekommen wurde ich am ersten Tag von einem Fahrer am Flughafen abgeholt und zur Klinik gebracht. Dort wurde ich sehr freundlich empfangen. Der erste Eindruck von der Klinik war sehr gut- alles sehr modern und sauber. Nach kurzer Zeit im Wartebereich lernte ich dann auch schon meine Betreuerin kennen, die sich die ganzen 4 Tage, die ich dort war, sehr gut um mich gekümmert hat. Sie war sehr freundlich und hat mich zu sämtlichen Voruntersuchungen, Gesprächen und der Operation begleitet und alles in ein perfektes deutsch übersetzt. Nach den Voruntersuchungen wurden mir sämtliche Haare auf 2 mm Länge gekürzt. Anschließend wurde in einem gemeinsamen Gespräch mit Dr. Koray die gewünschte bzw. mögliche Haarlinie besprochen und angezeichnet. Nachdem dann noch Bilder von mir gemacht wurden, hat mich der Fahrer in ein sehr schönes und nobles Hotel gebracht.

Am zweiten und dritten Tag wurde ich dann jeweils 8 Stunden operiert. Insgesamt waren es 5.500 Grafts, was wohl die maximale Menge ist, wie mir gesagt wurde.

Die Entnahme der Grafts wurde von sehr gut ausgebildeten Helferinnen durchgeführt (hier braucht man wirklich keine Bedenken haben, dass das nicht von Dr. Koray persönlich gemacht wird - es sind Profis). Zudem soll die Entnahme per Hand besser sein als mit einer Maschine, so wie viele andere Ärzte es anbieten. Während der ganzen Operation ist die Kopfhaut betäubt, so dass man fast nichts spürt. Die Betäubung wird auch immer wieder „aufgefrischt“ sobald man einen leichten Schmerz verspürt. Also was Schmerzen angeht ist ein Zahnarztbesuch weitaus schlimmer, meiner Meinung nach.

Die Löcher, in denen die entnommenen Grafts eingesetzt werden, wurden von Dr. Koray persönlich gestochen / gesetzt. Dies geht im Vergleich zur Entnahme und Verpflanzung relativ schnell und war ebenfalls nicht schmerzhaft.

Die Verpflanzung der Graft wird dann wieder von den Helferinnen durchgeführt. Hierbei verspürt man lediglich ein leichtes pieksen, was aber ebenfalls nicht schmerzhaft ist.

Damit einem bei der Operation nicht langweilig wird, kann man währenddessen DVD's schauen. Eine kleine Auswahl (auf deutsch) gibt es vor Ort. Man kann aber auch selbst Filme mitbringen.

An den beiden OP-Tagen wurde jeweils nach 4 Stunden eine Mittagspause gemacht. Hier bekam ich im Aufenthaltsraum ein leckeres Essen und was zu trinken (trinken kann man auch während der Operation). Auch als sehr angenehm habe ich die Massage empfunden, die man bekommt

(Fußmassage während der OP und Nackenmassage in der Mittagspause).

Am vierten und letzten Tag bekommt man die erste Haarwäsche und eine Nachkontrolle. Zudem erhält man die Pflegeprodukte und die nötigen Informationen für die weitere Behandlung zuhause. Und dann ging es auch schon wieder zurück nach Deutschland, nachdem der Fahrer mich pünktlich zum Flughafen gefahren hatte.

In Deutschland angekommen hatte ich mir eigentlich 2,5 Wochen Urlaub genommen, da ich davon ausgegangen bin, dass ich erstmal nicht tageslichttauglich sein werde. Im Endeffekt bin ich aber nach 1,5 Woche schon wieder arbeiten gegangen, da die Heilung sehr schnell verlief und ich durchaus tageslichttauglich war. Man konnte lediglich eine leichte Rötung erkennen. Die meisten Leute haben es gar nicht erkannt, dass ich was hab machen lassen. Sie dachten, dass ich mir lediglich die Haare auf wenige Millimeter gekürzt hätte.

Die verpflanzten Haare fielen dann im Laufe der ersten Wochen teilweise aus. Da braucht man sich aber keine Sorgen machen, da die Haare wieder wachsen. Dies war ab dem dritten Monat der Fall. Man konnte quasi dabei zusehen, wie die „neuen“ Haare immer mehr und dichter wurden. Ich habe viele Komplimente erhalten, wie toll und natürlich es aussieht. Selbst mein Friseur hätte nicht erkannt, dass die Haare implantiert sind, da das Ergebnis so natürlich aussieht.

Nach nun 7 Monaten bin ich schon sehr zufrieden. Jedoch ist das Endergebnis noch nicht erreicht, wie meine Betreuerin mir sagte. Es dauert wohl ca. 15 Monate bis es soweit ist. Ich bin jedenfalls sehr gespannt und werde weiter berichten.

Was die Betreuung angeht möchte ich noch positiv erwähnen, dass ich noch heute per Whatsapp Kontakt zu meiner Betreuerin habe. Wenn ich Fragen habe, kann ich mich jeder Zeit an sie wenden. Mir wurde immer sehr gut weitergeholfen.

Als Fazit kann ich sagen, dass ich sehr zufrieden war und bin. Wie schon oben geschrieben, würde ich jedem empfehlen zu Dr. Koray zu gehen. Das Preisniveau ist im Vergleich zu anderen türkischen Anbietern zwar etwas höher, aber dafür kann man sicher sein, dass man von Profis behandelt wird und die Klinik einen sehr hohen und modernen Standard hat.

Ich denke, die Bilder sprechen für sich

Der einzige Kritikpunkt den ich habe, ist die Tatsache, dass man die Rechnung in bar begleichen muss. Ich fühlte mich auf meiner Reise nach Istanbul nicht wohl mit so viel Bargeld in der Tasche. Aber das Problem wird man bei anderen Anbietern wohl auch haben.

Grüße aus Köln
Tim

File Attachments

- 1) [1_Haare vorher.jpg](#), downloaded 1263 times
- 2) [2_gezeichnete_Haarlinie.jpg](#), downloaded 926 times
- 3) [3_nach 7 Monaten.jpg](#), downloaded 1075 times

4) [4_nach 7 Monaten.jpg](#), downloaded 1096 times

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [andy040](#) on Thu, 17 Nov 2016 15:50:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Whow, dein Ergebnis nach 7 Monaten ist der Hammer. Glückwunsch.

Ich hoffe das läuft bei mir ähnlich. Bin jetzt 14 Tage Post-OP (3500 Grafts bei Dr.Koray).

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [buttkeis](#) on Thu, 17 Nov 2016 15:59:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tim, Du hattest ja schon noch Resthaare. Nimmst Du etwas zum Erhalt?

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [TimKöln](#) on Thu, 17 Nov 2016 16:06:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ buttkeis: Ja, nehme nun seit 7 Monaten Finasterid

@ andy040: Vielen Dank

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [buttkeis](#) on Thu, 17 Nov 2016 16:21:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da geht noch einiges bei Deinen Haaren. Guter Schritt. Glaub mir einige Ärzte hätte erstmal nein gesagt, weil Du diffus ausdünnst. Happy Growing. Ich denke nochmal 7 Monate und dann kommt der Rest.

Evtl nimmst Du noch Ket mit rein, dass haut die Androgene von der Kopfhaut. Und bedenke, dass es nicht 1,25 mg Fin sein müssen.

Hattest Du Shockloss an den Bereichen wo noch Haare waren?

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [Gasthörer](#) on Thu, 17 Nov 2016 20:36:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht wirklich sehr gut aus. Hoffentlich bekommen wir noch ein paar Bilder. Gratuliere zu deinem Ergebnis und diesem Schritt.

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [TimKöln](#) on Fri, 18 Nov 2016 07:58:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ buttkeis: Habe Ket noch nicht benutzt. Kannst du es empfehlen?
Shockloss hatte ich auch nicht.

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [buttkeis](#) on Fri, 18 Nov 2016 09:06:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ket 1:1 Mit Alkohol und Pipette auf die Kopfhaut. 30 bis 45 Min einwirken lassen und ausspülen. Es hemmt die ANDrogene und es gibt eine Studie die gezeigt hat dass Neuwuchs stattfindet. Normal nimmt man es alle 2 Tage, aber ich würde alle 3 Tage fahren. Zusammen mit Finasterid eine gute Sache und Ket kostet in der Mischung nicht viel, da man immer kleine Dosen herstellt. Es dauert bis es wirkt, aber das ist bei Fin auch der Fall. Viele haben das 3er Regime: Fin oral, Minox 2% abends und alle dann Ket Alk.

Wahnsinn, hätte gedacht dass Du bissl Schockloss hattest, weil Du ja noch Haare hattest. Ich bin gespannt wie Dein Ergebnis in den nächsten 6 Monaten aussieht.

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [TimKöln](#) on Fri, 18 Nov 2016 13:23:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielen Dank für den Tipp.

Ich werde Berichten

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [augustiner](#) on Fri, 18 Nov 2016 19:31:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kämm mal die Haare nach oben und mach ein Bild ohne Blitzlicht im Sommer in der hellen Sonne, dann ist das Ergebnis nicht mehr so der Hammer.

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP

Posted by [TimKöln](#) on Mon, 21 Nov 2016 12:11:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ augustiner: Ich halte deinen Kommentar für wenig geistreich. Das Ergebnis ist 1.000 mal besser als das, was ich davor auf dem Kopf hatte. Außerdem laufe ich nicht in der (p)Brallen Sonne mit hochgekämmten Haaren rum.

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [Kurd](#) on Mon, 21 Nov 2016 15:05:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [buttkeis](#) on Mon, 21 Nov 2016 17:10:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

augustiner schrieb am Fri, 18 November 2016 20:31Kämm mal die Haare nach oben und mach ein Bild ohne Blitzlicht im Sommer in der brallen Sonne, dann ist das Ergbniss nicht mehr so der Hammer.

Augustiner Du scheinst ja voll der Mode Coach zu sein. Wo lebst Du in den 90ern? Voll der Karl Lagerfeld. Ganz ehrlich, schmier Dir ne Runde Butter in die Haare, kämm Sie hoch und Stell Dich in Sonne. Vielleicht hast Du Glück und du ziehst ein paar Schmeißfliegen an, die auf Deine Frisur abfahren. Wie hohl muss man denn sein, so einen Kack zu schreiben wie Du. Meld Dich hier ab, ist besser für Dich. Evtl stellst Dich ja die Mens Health für dein Bereich " Frisuren Trends " ein!

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 21 Nov 2016 17:26:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

augustiner schrieb am Fri, 18 November 2016 20:31Kämm mal die Haare nach oben und mach ein Bild ohne Blitzlicht im Sommer in der brallen Sonne, dann ist das Ergbniss nicht mehr so der Hammer.

Spinner..

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [Fredmaster](#) on Mon, 21 Nov 2016 17:28:43 GMT

der patient ist doch zufrieden darum geht es hier. ich finde das die geheimratsecken sehr gelungen wirken und im vergleich zu vorher gibts definitiv einen riesen unterschied. sieht gut aus (bin mir sicher, auch in der sonne)

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 17 Monate Post-OP
Posted by [TimKöln](#) on Thu, 14 Sep 2017 08:06:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

hier ein kleines Update...

Mittlerweile sind 17 Monate vergangen, seitdem ich bei Dr. Koray war.

Ich bin immer noch sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Seit meinem letzten Beitrag, der nun 10 Monate her ist, hat sich auch noch ein wenig getan auf meinem Kopf

Zu Veranschaulichung habe ich euch 3 Bilder angehängt.

- Bild 1 = vor der OP

- Bild 2 = 7 Monate Post-OP

- Bild 3 = 17 Monate Post-OP

Ich denke, die Bilder sprechen für sich.

Ich nehme weiterhin, seit der OP, jeden Tag 1 mg Finasterid ein. Nebenwirkungen habe ich bisher keine wahrgenommen. Also alles super...

Ich überlege jedoch eine zweite Sitzung bei Dr. Koray zu machen, da die Tonsur und die linke Geheimratsecke noch ein wenig licht sind. Aber im Vergleich zum Zustand vor der OP halte ich das für „Klagen auf hohem Niveau“

File Attachments

1) [vor OP.jpg](#), downloaded 465 times

2) [7 Monate Post-OPt.jpg](#), downloaded 445 times

3) [16 Monate Post_OP.jpg](#), downloaded 569 times

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 17 Monate Post-OP
Posted by [Eddy1988](#) on Fri, 15 Sep 2017 08:26:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Top Update vom Bericht, gezielt und auf den Punkt.

Im Vergleich zum Status vorher ist es gut geworden, du kannst deine Haare jetzt stylen!

Meine Frage:

Hat Dr. Koray mit der "Keep" Hohlnadel gearbeitet beim einsetzen der Grafts?

siehe hier Bericht:

<https://www.alopezie.de/185-keep-alternative-zur-pinzette-bei-der-haartransplantation>

Ich find was die Tonsur angeht kommt auch auf deine Körpergröße an.
Wenn du ein großer Mann bist, werden wohl die wenigsten dir von oben auf den Kopf gucken (können)

Subject: Aw: Erfahrungsbericht, Dr. Koray, 5.500 Grafts, FUE, 7 Monate Post-OP
Posted by [TimKöln](#) on Fri, 15 Sep 2017 11:09:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Eddy, vielen Dank für das Kompliment.
Zum Glück bin ich 1,96 m
Ich überlege es mir aber trotzdem mal

Leider kann ich dir gar nicht so genau sagen, was Dr. Koray für eine Methode angewendet hat.
Sorry
